

Masterstudium Wirtschaftspädagogik

Gegründet im Jahr 1669, ist die Universität Innsbruck heute mit mehr als 28.000 Studierenden und über 4.500 Mitarbeitenden die größte und wichtigste Forschungs- und Bildungseinrichtung in Westösterreich. **Alle weiteren Informationen finden Sie im Internet unter: www.uibk.ac.at.**

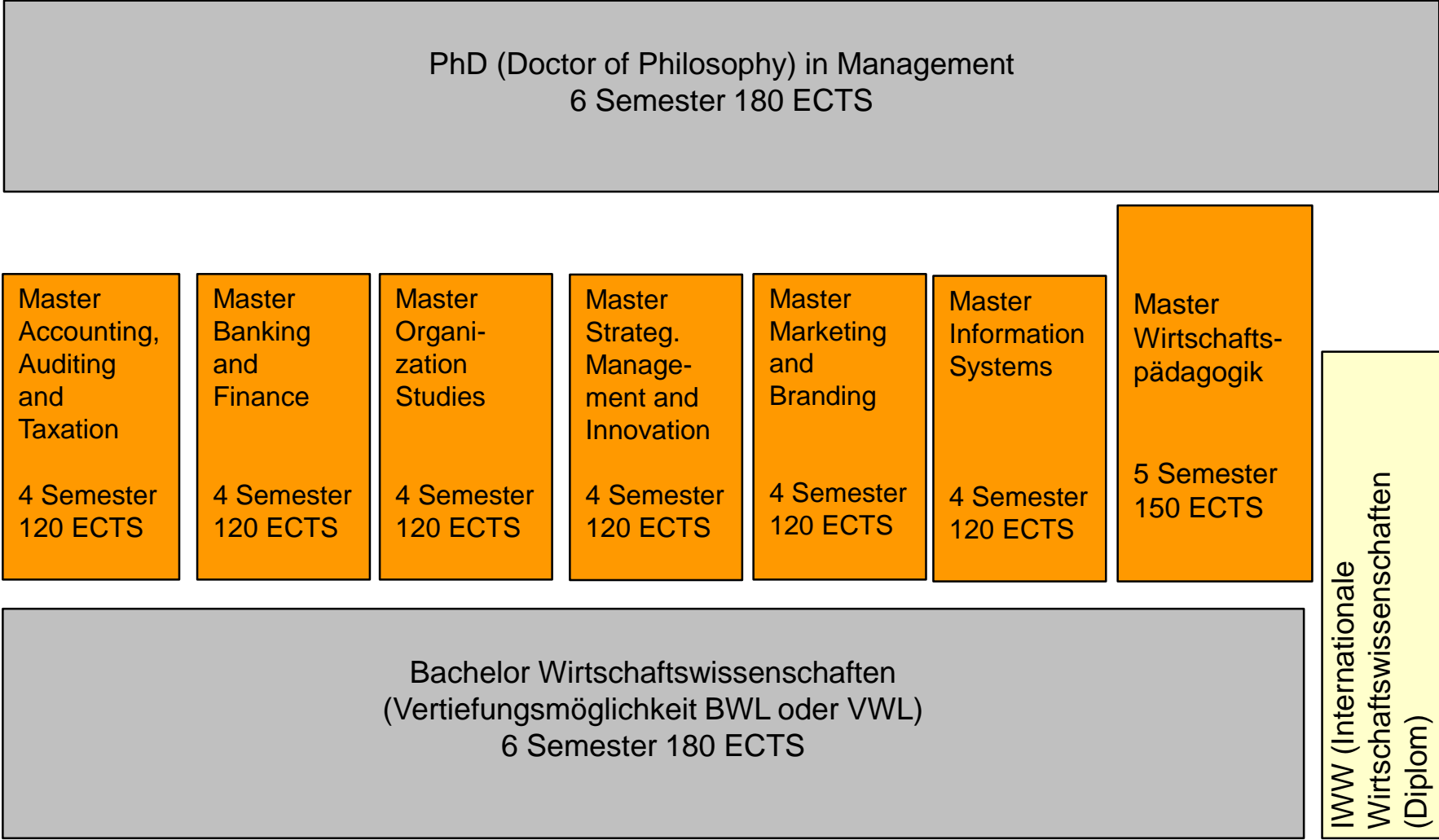
<https://www.uibk.ac.at/iol/wipaed/teaching/>

Übersicht

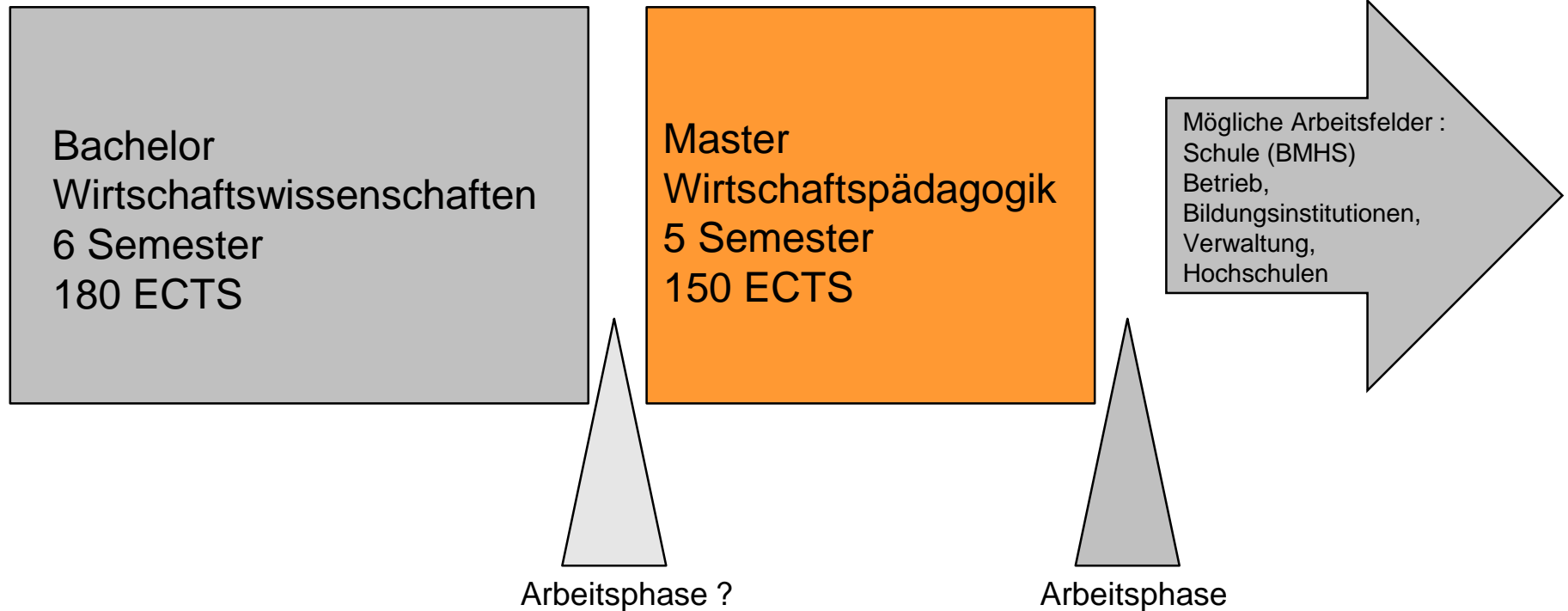
- Grundorientierung und Tätigkeitsfelder
- Übersicht Curriculum
- Die Module im Einzelnen
- Fragen

Studienprogramme

an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck



Aufbau



Tätigkeitsfelder

- Lehrer*in an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen
- Betriebswirt*in in allen Bereichen der Wirtschaft
- Berufe, die eine Kombination wirtschaftlicher und pädagogischer Kompetenzen verlangen

Auszug aus unseren Leitideen

- Möglichkeit für Studierende, ein individuelles Kompetenzprofil zu entwickeln
- Verpflichtender Kernbereich stellt Befähigung zur Lehrtätigkeit und zu weiterer wissenschaftlicher Tätigkeit sicher
- Förderung wirtschaftsberuflicher Kompetenzentwicklung abseits der Fachsystematik
- Fokus liegt auf dem Management von sozialen Beziehungen:
„Sowohl in Schule als auch in außerschulischen Feldern geht es nicht nur um die Erarbeitung von Fachwissen, sondern um personale Entwicklungsprozesse, die durch soziale Beziehungen stark beeinflusst werden.“

Grundorientierung

- Verbindung Wirtschaft und Pädagogik
- Handlungskompetenz (fachlich, methodisch, sozial, persönlich)
- Verbindung Tun und Denken
- Eigenverantwortung im Studium

Grundsätzliche strukturelle Eckpunkte

- Studienbeginn sowohl im Winter- wie im Sommersemester
- "Workload"
 - 1.500 Stunden/Jahr = 60 ECTS-AP
 - 1 ECTS-AP = 25 Stunden "Workload"
- Module als inhaltliche Einheiten, i.d.R. 5 SSt/10 ECTS oder 3 SSt/5 ECTS
 - Ausnahmen: Begleitveranstaltungen
- Teile eines Moduls: VO und interaktive Veranstaltung
 - Ausnahme: Einführung in die Wirtschaftspädagogik, Lehren und Lernen als Beruf
- Anmeldesystem: Computeranmeldung

Prüfungsordnung: Modulprüfungen

- **LV mit immanentem Prüfungscharakter:** mehrere Leistungen sind zu erbringen (z.B. VU, PS, SE; UE)
- **Gesamtprüfungen** sind die Prüfungen, die dem Nachweis der Kenntnisse und Fähigkeiten in mehr als einem Fach oder mehr als einer Lehrveranstaltung eines Moduls dienen.
 - umfasst VO-Teil und PS-/SE-Teil
 - nicht bei Modulen mit 2 interaktiven Lehrveranstaltungen
- **Modulprüfungen:** Mit der positiven Beurteilung aller Teile einer Modulprüfung wird das betreffende Modul abgeschlossen.
 - Modulprüfung ist der Oberbegriff, der die Gesamtheit aller Prüfungen, die in einem Modul zu erbringen sind, bezeichnet.

Schwerpunkte und Profilmöglichkeiten

Institutionenlehre und Wissenschaftstheorie

Einführung in die Wipäd

Management und Entwicklung von Bildungsorganisat.

Wirtschaftspädag. Forschungskompetenzen

Didaktik

Einführung in die Theorien sozio-ökonom. Erziehung

Berufliches Lehren und Lernen

Didaktik der wirtschaftsberufl. Bildung (I)

Didaktik der wirtschaftsberufl. Bildung (II)

Wahlbereich: Wipäd

Schulische Wirtschaftsbildung

Digitale Wirtschaftsbildung

Betriebliche Wirtschaftsbildung

Interdisziplinäre Kompetenzen

Wahlbereich: Wirtschaft

Modul aus anderen BW- oder VW Masterstudien

Schulpraktikum

Masterarbeit

Wahlmöglichkeiten

Schulische Wirtschaftserziehung	Digitale Wirtschaftserziehung	Betriebliche Wirtschaftserziehung
TLRM (I): Assessment berufl. Kompetenz	HTRM (I): Lernen mit digitalen Medien	HRM (I): Interkultruelle Personalentwicklung
TLRM (II): Aktuelle Wipäd-Themen aus Forschung + Praxis	HTRM (II): Digitale Geschäftsprozesse wirtschaftsb. Bildung	HRM (II): Beschäftigungsorien. Beratung
TLRM (III): Coaching und Supervision	TLRM (III): Wipäd. Handeln in der digitalisieren Ökonomie	HRM (III): Lerngruppen moderieren, beraten und begleiten

Wipäd-Pflichtmodule (90 ECTS – 60 %) (1)

- **Einführung in die Wirtschaftspädagogik - 5 ECTS - 2 VU, 1 UE**
Geschichte der Berufserziehung, wirtschaftspädagogische Theoriebildung, wirtschaftspädagogische Forschungs- und Praxisfelder
- **Einführung in die Theorien sozio-ökonomischer Erziehung - 10 ECTS – 2 VO, 3 PS**
didaktische und pädagogische Fachkompetenz, Strukturierung von Unterrichtsplanung, -durchführung und -analyse
- **Lehren und Lernen als Beruf – 10 ECTS – 3 PS, 2 UE**
erste Lehrerfahrung, Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Lehrer/in – *VS: Fachkompetenz*
- **Management und Entwicklung von Bildungsorganisationen – 5 ECTS – 2 VO, 1 PS**
Aufgaben und Problemfelder des betrieblichen und schulischen Bildungsmanagements, Instrumente zur Gestaltung

Wipäd-Pflichtmodule (90 ECTS – 60 %) (2)

- **Didaktik der wirtschaftsberufliche Bildung (I) – 10 ECTS – 1 VO, 4 SE**
fachdidaktische Kompetenz zur Planung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Lehr-Lernarrangements – *VS: Fachkompetenz*
- **Didaktik der der wirtschaftsberufliche Bildung (II) – 10 ECTS – 2 VO, 3 SE**
Vertiefung fachdidaktischer Kompetenzen zur Planung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Lehr-Lernarrangements, v.a. hinsichtlich Kommunikationstechnologien, Neuen Medien – *VS: Fachkompetenz*
- **Wirtschaftspädagogische Forschungskompetenz – 10 ECTS – 2 VO, 2 SE**
methodologische und methodische Zugänge zu Forschungsarbeiten, Kompetenz zur Konzeption von Forschungsprojekten
- **Begleitseminar Masterarbeit – 2,5 ECTS – 1 SE**
Konzeption, Präsentation und Diskussion von Forschungsarbeiten
- **Begleitveranstaltung Schulpraktikum – 5 ECTS – 2 SE**
Reflexion der eigenen schulischen Praxis, pädagogische Professionalisierung

Wipäd-Wahlmodule (30 ECTS – 20%) (1)

Vier Module (à 5 ECTS), wählbar aus den folgenden drei Schwerpunkten + interdisziplinäre Kompetenzen (insg. 20 ECTS):

- **Schulische Wirtschaftserziehung:**
 - **TLRM (I): Assessment beruflicher Kompetenz - 5 ECTS - 2 VO, 1 PS**
Diagnostische Kompetenzen zur Ermittlung des Lern- und Entwicklungsstandes von Lernenden
 - **TLRM (II): TLRM (II): Aktuelle Wipäd-Themen aus Forschung + Praxis - 5 ECTS - 2 VO, 1 PS**
Auseinandersetzung mit ausgewählten aktuellen Fragestellungen wirtschaftspädagogischer Forschung und Praxis
 - **TLRM (III): Coaching und Supervision - 5 ECTS - 2 VO, 1 SE**
Selbstkritische Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen pädagogischen Professionalisierung

Wipäd-Wahlmodule (30 ECTS – 20%) (1)

■ Digitale Wirtschaftserziehung:

- **HTRM (I): Lernen mit digitalen Medien- 5 ECTS - 2 VO, 1 PS**
Theorien und didaktische Fragen im Zusammenhang mit digitalen Lehr-Lern-Arrangements, E-Learning Szenarien
- **HTRM (II): Digitale Geschäftsprozesse in der wirtschaftsberuflichen Bildung - 5 ECTS - 1 VO, 2 PS**
Curriculare und didaktische Verknüpfung digitaler Technologien und wirtschaftsberuflicher Bildung, Entwicklung von Lehr-Lern-Arrangements
- **HTRM (III): Wirtschaftspädagogisches Handeln in der digitalisieren Ökonomie - 5 ECTS - 1 VO, 2 SE**
Betriebliche Aus- und Weiterbildung sowie berufsbezogene Erwachsenenbildung und arbeitsplatzbezogene Entwicklungen der Digitalisierung, Entwicklung von Lehr-Lern-Arrangements

Wipäd-Wahlmodule (30 ECTS – 20%) (2)

- Betriebliche Wirtschaftserziehung
 - HRM (I): Interkulturelle Personalentwicklung - 5 ECTS - 1 VO, 2 PS
Aufgaben der PE in einer globalisierten Ökonomie, interkulturelle Lehr-Lernarrangement konzipieren und beurteilen
 - HRM (II): Beschäftigungsorientierte Beratung - 5 ECTS - 2 VO, 1 PS
Konzepte beschäftigungsorientierter Beratung, reflektierte Bewältigung konkreter Beratungssituationen
 - HRM (III): Lerngruppen moderieren, beraten und begleiten- 5 ECTS - 2 VO, 1 SE
eigenständige Moderation, Begleitung und Beratung von Lerngruppen
- Interdisziplinäre Kompetenzen (5 ECTS)

Ein wirtschaftswissenschaftliches Modul (10 ECTS):

- Betriebswirtschaftliches oder volkswirtschaftliches Mastermodul (10 ECTS) - *Wahlmodulpool*

Masterarbeit (30 ECTS – 20%)

- kann zur individualisierten Kompetenzprofilierung beitragen
- aus dem Bereich der Pflicht- und Wahlmodule (Ausnahme: betriebs- bzw. volkswirtschaftliches Mastermodul und interdisziplinäre Kompetenzen)
- soll in einem Semester verfasst und abgeschlossen werden
- umfasst:
 - Begleitseminar
 - Konzeption der Masterarbeit
 - Masterarbeit
- keine Anerkennung von anderen Masterarbeiten möglich

Fragen?



Informationen finden Sie vor allem unter:
<https://www.uibk.ac.at/iol/wipaed/teaching/>

Empfohlener Studienverlauf (Beginn WS)

5. Sem	Schulpraktikum*			Begleit- lehrveran- staltung
4. Sem	Masterarbeit*			BG- SE
3. Sem	Wahlmodul § 8 (1)	Didaktik der wirtschafts- beruflichen Bildung (II)*	Wirtschaftspädagogische Forschungskompetenzen*	Wahlmodul § 8 (1)
2. Sem	Management und Entwicklung von Bildungsorganisationen	Didaktik der wirtschafts- beruflichen Bildung (I)*	Wahlmodul § 8 (2)	Wahlmodul § 8 (1)
1. Sem	Einführung in die Wirtschafts- pädagogik	Einführung in die Theorien sozio-ökonomischer Erziehung	Lehren und Lernen als Beruf	Wahlmodul § 8 (1)

* Diese Module haben Anmeldevoraussetzungen

Anmeldungsvoraussetzungen

- **Didaktik der wirtschaftsberuflichen Bildung (I)**
 - Einführung sozio-ökonom. Erziehung, Lehren und Lernen
- **Didaktik der wirtschaftsberuflichen Bildung (II)**
 - Einführung sozio-ökonom. Erziehung, Lehren und Lernen
- **Wirtschaftspädagogische Forschungskompetenzen**
 - Einführung Wipäd, Einführung sozio-ökonom. Erziehung
- **Masterarbeit und Begleitseminar**
 - Wirtschaftspädagogische Forschungskompetenzen
- **Schulpraktikum und Begleitveranstaltung**
 - Einführung Wipäd, Einführung sozio-ökonom. Erziehung, Lehren und Lernen, Didaktik I und Didaktik II

